

## Trauerrede anlässlich der Beerdigung von Kiwanis-Ehrenmitglied Oswald Brunner

Liebe Brigitte, liebe Trauerfamilie, werte Trauergäste!

Als Präsident des Kiwanis Club Bregenz habe ich die traurige Aufgabe, von unserem Ehrenmitglied Kiwanisfreund Oswald Brunner Abschied zu nehmen. Obwohl wir von seiner Krankheit wussten, hat uns die Nachricht von seinem Ableben letzte Woche schmerzlich überrascht.

Wir verlieren mit Oswald ein wertvolles und engagiertes Mitglied. Mit voller Überzeugung hat er sich mit den Werten und Zielen unserer Gemeinschaft identifiziert und diese auch gelebt. Das heißt, er hat den humanen und geistigen Werten den Vorrang vor den materiellen eingeräumt.

Kiwanis ist eine weltweite Organisation, die vor 105 Jahren in Amerika gegründet und in allen Erdteilen vertreten ist. Das Hauptanliegen von Kiwanis ist, Kindern eine Brücke in die Zukunft zu bauen, in eine bessere Zukunft.

So zielstrebig und konsequent wie Oswald in seinem Berufsleben war, so zielstrebig und konsequent war er beim Verwirklichen unserer Ideale. Er trat im Juli 1974 unserem Club bei. Das bedeutet 46 Jahre Ehrenamt und Dienst am Nächsten. Davon stand er 2 Jahre als Präsident dem Club vor (83/84, 84/85) und führte im Kiwanisjahr 79/80 als Lt. Governor die Division Vorarlberg. Mehrere Jahre war er für das Programm, den Interclub, die Mitglieder und die Rechnungsprüfung zuständig und prägte so nachhaltig das Clubleben und die Charity-Aktivitäten.

Mehr als 10 Funktionsjahre ist Oswald dem Club zur Seite gestanden. Dies zeigt, mit welcher Überzeugung er die Inhalte des Clubs gelebt und vertreten hat.

Oswald fehlte nur selten bei unseren Meetings und war daher ein Mitglied mit den höchsten Präsenzen. Er schätzte geselliges Beisammensein mit guten Gesprächen, feinem Essen und gutem Wein.

Mit vielen von uns hatte er ein freundschaftliches Verhältnis, was sich immer wieder bei "verlängerten" Sitzungen und unseren jährlichen Kiwanisreisen zeigte.

Sehr begehrt waren seine Einladungen zu Abendmeetings bei ihm zu Hause, die meistens Konzerte und gemütliches Beisammensein auf seinem Anwesen umfassten. Die erste Kiwanis-Eiche wurde übrigens in seinem Garten gepflanzt.

Unter seiner Präsidentschaft entstand unsere sehenswerte Kiwanis Chronik. Eben diese Chronik wird von uns bis zum heutigen Tag konsequent und genau weitergeführt. Darin wird auch für künftige Mitglieder zu sehen sein, wie sehr sich Oswald in den Club eingebracht hat.

Als Unternehmer waren für ihn logischerweise auch die materiellen Werte wichtig. Gerade deshalb setzte er sich aber immer wieder auch für Sozialaktionen ein, dies im Bewusstsein, dass ohne finanzielle Mittel die notwendige Hilfe fast unmöglich wäre. Dabei war ihm seine Frau Brigitte stets eine wichtige Stütze.

Auf Grund seines langjährigen und unermüdlichen Engagements wurde KF Oswald Brunner im Jahr 2006 vom Vorstand die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Da es ein Hauptanliegen von Kiwanis ist, soziale Institutionen zu unterstützen, wird der KC Bregenz an Stelle eines Blumengebindes dem Krankenpflegeverein Rheindelta einen namhaften Betrag zur Verfügung stellen.

Lieber Oswald, deine gesellige Art, dein freundschaftlicher Umgang mit deinen Clubkollegen und dein beispielhaftes und großzügiges Verhalten werden uns allen fehlen. Du wirst uns als Freund mit den genannten Eigenschaften immer in Erinnerung bleiben!

Ein letzter Dank an dich! Ruhe in Frieden!

Präsident Peter Greußing

Kiwanis Club Bregenz